

Therapiebegleitung mit Tieren und Musik e.V.



Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister-Nr. 25308 Nz

Sitz: Mirower Str. 72 in 12623 Berlin; Tel. 030-56 587 597

1. Vorsitzende: Frau Iris Baudach;

gemeinnützig lt. Bescheinigung Steuer-Nr.: 27/678/54317

Wir sind ein gemeinnützig arbeitender Verein und bieten ihnen einen **ehrenamtlichen Helfer** mit Therapiebegleithund an.

Wir möchten mit unserer **ehrenamtlichen** Arbeit dem Therapeuten zur Seite stehen.

Mit Hilfe von unseren Tieren (Therapiehund, Meerschweinchen, Katze u.a.), aber auch durch Musizieren, Geschichten vorlesen, Gedächtnistraining, oder einfach mal Spaziergehen mit Betroffenen, wollen wir bei der Therapie helfen.

In Senioren- und Pflegeheimen sowie in Behinderten- und Kindereinrichtungen sehen wir unser Betätigungsfeld, aber bei Bedarf auch im Privathaushalt. Es ist erwiesen und unsere Arbeit bestätigt das ständig, dass Tiere und Musik dem Menschen und speziell auch dem kranken Menschen Lebensqualität wieder zurückgeben kann. Und sei es nur ein kleines Lächeln in den äußersten Mundwinkeln, eine kleine Zuckung im gelähmten Arm usw.

Selbstverständlich sind alle unsere Mitglieder gewissenhaft auf den speziellen Einsatz vorbereitet worden. Die Tiere sind geprüft und stehen unter tierärztlicher Kontrolle. Einige Teams arbeiten mit ihren Therapiehunden schon einige Jahre in Einrichtungen der Gesundheitspflege und konnten schon viele positive Erfahrungen sammeln.

In der Regel besucht das Team die Einrichtung einmal pro Woche zu einem vorher abgestimmten Termin.

Wir bieten zum Beispiel an:

- Vorsingen, Konzerte
- Gemeinsames Singen und Musizieren
- Hilfe und Beratung beim Kauf, Pflege und Umgang von Heimtieren
- Vermittlung von Musikevents zu bestimmten Anlässen
- Präsentation von Naturmaterialien
- Vorlesestunden
- Regelmäßiger Besuch eines Therapietieres
- Aufklärungsarbeit in Schulen
- Ängste vor Hunden nehmen

Die Erfahrung lehrt, dass mit Hilfe der Tiere, oder mit Hilfe von Musik, Menschen aus der Isolation herausgeholt werden können. Die Isolation kann der eigene Körper sein (bei Autisten) oder auch in einer fremden Gruppe (Heim; Hochhaus etc.) hervorgerufen worden sein. Es wird eine so genannte **Kommunikationsbrücke** hergestellt und wir sorgen auch noch für Gesprächsthemen. Wir regen Themen über Erlebnisse mit Tieren an. Das können Erlebnisse in der Vergangenheit sein, oder auch der letzten „Therapiestunde“. Indirekt kommt es zu einem Gedächtnistraining einer ganz anderen Stufe.

Näheres über uns und unserem Verein erfahren sie auch auf unserer Webseite

<http://www.therapiebegleitung-berlin.de>

Sind sie neugierig geworden?

Dann vereinbaren sie doch mit uns einen Termin zum gegenseitigen Kennen lernen